

05.11.2018 - 15:34 Uhr

## Neue Daten von Johnson & Johnson Vision: Effektive Kontrolle der Myopieprogression durch evidenzbasierte Entscheidungen

Johnson & Johnson stellt auf der Jahresversammlung 2018 der American Academy of Optometry zwei Metaanalysen zur Myopiekontrolle vor - darunter die erste, die ihren Fokus auf Kinder legt.

*Jacksonville, Florida (ots/PRNewswire)* - Dr. Noel A Brennan, Global Platform Lead Myopia Control bei Johnson & Johnson Vision, USA, informiert im Rahmen der Jahresversammlung 2018 der American Academy of Optometry die anwesenden Augenspezialisten über den aktuellen Stand der Forschung zu Myopie, den typischen Verlauf und die Untersuchungsmethoden zur Kontrolle dieser Fehlsichtigkeit. Die Jahresversammlung findet vom 7. bis 10. November in San Antonio, Texas, statt.

Myopie, oder Kurzsichtigkeit, ist eine Fehlsichtigkeit des Auges, bei der Betroffene weit entfernte Objekte verschwommen sehen. Es ist die häufigste Ursache für Einschränkungen des Sehens und mit einer erhöhten Prävalenz von Katarakt, Glaukom, Netzhautdegeneration und Blindheit verbunden. Ohne Maßnahmen wird Myopie mit großer Wahrscheinlichkeit in den nächsten Jahrzehnten die Hauptursache für irreversiblen Sehverlust und Blindheit vieler Betroffener sein. Bis 2050 dürfte sich die Zahl der weltweiten Fälle verdoppeln.

"Trotz des exponentiellen Anstiegs der Prävalenz von Myopie haben sich nur wenige Strategien zur Kontrolle der Myopie als wirksam erwiesen. Kurzsichtigkeit erhält nicht die gleiche wissenschaftliche Aufmerksamkeit wie andere Auffälligkeiten der Augen", sagte Dr. Brennan. "Angesichts fehlender weltweiter Verfahren in der Myopiekontrolle, verlassen sich Augenspezialisten oft auf ihre Expertise und ihr eigenes Urteilsvermögen, wenn es um geeignete Maßnahmen geht. In vielen Fällen erfolgt dies ohne evidenzbasierte Daten, die die Wahl der Methoden für den einzelnen Betroffenen beeinflussen würden."

Folgende Metaanalysen werden auf der Versammlung der American Academy of Optometry vorgestellt:

### Daten für evidenzbasierte Entscheidungen zur Myopiekontrolle

In der Analyse "Evidence-based Efficacy of Myopia Control Interventions" (Evidenzbasierte Wirksamkeit von Maßnahmen der Myopiekontrolle) bewertete Dr. Brennan in 32 veröffentlichten Studien die Wirksamkeit aktueller Methoden zur Myopiekontrolle, darunter 0,01 % Atropin, Orthokeratologie, mehrzonige weiche Kontaktlinsen, Brillen und mehr Zeit im Freien.

Die Analyse ergab, dass die bisher größten Auswirkungen der verschiedenen Maßnahmen 0,43 mm auf die axiale Länge und ein Refraktionsfehler von 1,05 Dpt sind - Effekte, die auf bestimmte Kunden bzw. Patienten beschränkt sein können und einer Rückbildung unterliegen. In der Welt der evidenzbasierten Berichterstattung über medizinische Daten stellen diese Werte ein "Best-Case-Szenario" und eine Grundlage für die Aufklärung von Augenspezialisten und Betroffene dar, um die Erwartungen an die Maßnahmen und das Management von Myopie zu erfüllen. Die Analyse berichtet auch, dass 0,01 % Atropin klinisch unwirksam ist, um das axiale Längenwachstum zu kontrollieren.

Dr. Brennan wird diese Erkenntnisse am Freitag, den 9. November, von 10:00 - 12:00 Uhr in der Ausstellungshalle des Henry B. Gonzalez-Convention-Center präsentieren.

### Axiale Länge als Messgröße für die Myopieprogression bei Kindern

Die Analyse "Influence of Age and Race on Axial Elongation in Myopic Children" (Einfluss von Alter und ethnischer Herkunft auf das axiale Längenwachstum bei kurzsichtigen Kindern) ist die erste Metaanalyse zu axialem Längenwachstum bei kurzsichtigen Kindern. Die Daten wurden aus 63 Studien zur pädiatrischen Myopieprogression erhoben. Dr. Brennan entwickelte neue Gleichungen, die anstelle der refraktiven Progression die axiale Länge der myopischen Probanden betrachteten - eine wiederholbare Messung, die ohne Zykloplegie erreicht werden kann, d. h. ohne die Blockierung des Ziliarmuskels am Auges um zu verhindern, dass die Akkommodationsfähigkeit die Resultate verfälscht.

Mit dem Bestreben die Myopiekontrolle weiter zu verbreiten, hat die axiale Längenmessung das Potenzial zu einer allgemeineren Messgröße für die Progression zu werden, um Augenspezialisten zu unterstützen die Wirksamkeit von Maßnahmen für ihre Kunden bzw. Patienten besser zu bewerten und zu beurteilen.

"Diese Arbeit legt den Grundstein dafür, welche Erwartungen an die Wirksamkeit der Myopiekontrolle in Zukunft gestellt werden können und wie die individuelle Progression der Myopie bei Kunden bzw. Patienten gemessen werden kann", so Dr. Brennan abschließend.

Dr. Brennan wird diese Erkenntnisse am Donnerstag, den 8. November, um 13:00 Uhr im Raum 304 des Henry B. Gonzalez-Convention-Center präsentieren.

### Erschließen ungedeckter Bedürfnisse

Johnson & Johnson Vision konzentriert sich darauf Menschen zu helfen, um besser zu sehen, sich besser miteinander austauschen und um besser leben können. Das Unternehmen unterstützt laufende Forschungsarbeiten, die sich auf Bereiche mit hohem

ungedeckten Bedarf auswirken können, darunter Myopie, eine der größten Bedrohungen für die Augengesundheit im 21. Jahrhundert. Neben neuartiger Forschung und Entwicklung ist das Unternehmen auch an mehreren Programmen beteiligt, die den Zugang zu hochwertiger Augenheilkunde für Menschen auf der ganzen Welt ein Leben lang erweitern. Johnson & Johnson Vision ist ein langjähriger Förderer von Sight for Kids, eine Initiative, die seit 2002 mehr als 24 Millionen Kindern Zugang zu Aufklärung und Dienstleistungen im Bereich Augenversorgung bietet, insbesondere in Asien, wo Kurzsichtigkeit am weitesten verbreitet ist.

Weitere Informationen über Johnson & Johnson Vision im Rahmen der Academy 2018 finden Sie unter [www.jnjvisionpro.com/academy](http://www.jnjvisionpro.com/academy).

Johnson & Johnson Vision

Wir bei Johnson & Johnson Vision haben uns ein mutiges Ziel gesetzt. Wir wollen die Entwicklung der globalen Augengesundheit maßgeblich verändern. Durch unsere verschiedenen Geschäftsbereiche liefern wir Innovationen, die es Augenspezialisten ermöglichen, ihren Kunden bzw. Patienten grundlegende Verbesserungen zu bieten und mit Produkten und Technologien weitverbreitete Probleme wie Fehlsichtigkeiten, grauer Star und trockene Augen zu beheben. In Gemeinden mit dem größten Bedarf arbeiten wir gemeinsam daran, den Zugang zu hochwertiger Augenheilkunde zu verbessern. Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen besser sehen, sich besser miteinander austauschen und besser leben können. Besuchen Sie uns auf [www.jjvision.com](http://www.jjvision.com).

Logo - [https://mma.prnewswire.com/media/600714/Johnson\\_and\\_Johnson\\_Vision\\_Logo.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/600714/Johnson_and_Johnson_Vision_Logo.jpg)

Kontakt:

Sally Hetherington (Büro)  
+44 7770 3337 800 (Mobil)  
[shether1@its.jnj.com](mailto:shether1@its.jnj.com)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100065789/100821795> abgerufen werden.